

Aktivierendes Lernen

Für den Lernenden ist zentral, die Funktion und die Schritte der eigenen Aktivität zu begreifen. Reflektieren Sie das folgende Modell für sich selbst und diskutieren Sie es ggf. unter Mitstudierenden.

In dem mit dem griffigen Begriff **M.A.S.T.E.R** Modell werden sechs Stufen etwa folgendermaßen unterschieden (vgl. Rose, Colin / Nicholl, Malcolm J.: M.A.S.T.E.R. – Learning. Frankfurt: mvg 2002):

		Meine eigene Sicht
1. Motivation	mentale Vorbereitung: innere Bereitschaft, Ruhe, Konzentration ...	
2. Angebot	Aufnahme der Lerninhalte: das gilt allgemein als Kern des „Lernens“, ist aber nur ein Bestandteil. Angebote möglichst methodisch vielfältig, alle Sinne ansprechend.	
3. Sinn	Bedeutung verstehen: abstrakte Inhalte, Informationen werden zu Wissen umgewandelt	
4. Transform	Speichern: Wissen soll für spätere Kontexte abrufbar sein	
5. Einsatz	Anwendung des Gelernten auf andere Situationen, gerade auch konkret, praktisch oder (spielerische) Überprüfung des Gelernten.	
6. Reflektion	über den Lernprozess: wie habe ich gelernt, was ist dabei leicht, gut gelaufen, was hat Schwierigkeiten bereitet. Wie wurde der Prozess angeleitet, begleitet, moderiert	